



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Martha oder Der Markt zu Richmond**

**Mannebeck, Gustav**

**1926-10-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 47

Mittwoch, den 20. Oktober 1926

Miete D Nr. 8

## Martha oder der Markt zu Richmond

Oper in 4 Abteilungen, teilweise nach dem Plane  
St. Georges von Friedrich

Musik von Friedrich Flotow

In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden

Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

Chöre: Werner Gößling

Bühnenbilder: Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walther Urruh

### Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin

Nancy, ihre Verwandte

Lord Tristan Mittleford, ihr Vetter

Rhonet

Plumkett, ein reicher Pächter

Der Richter von Richmond

Drei Mägde

Diener der Lady

Erster } Pächter  
Zweiter }

Gerichtsdiener, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener.

Szene: teils auf dem Schloß der Lady, teils zu Richmond und dessen Umgebung.

Zeit: Regierung der Königin Anna

Spielwart: Emo Arndt

Die größere Pause wird durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt.

Die neuen Kostüme wurden in den Werkstätten des Nationaltheaters unter Anleitung des Garderobe-Inspektors Karl Moll und der Kostümverwalterin Sofie Winandy-Stein angefertigt

Krank: Guffa Seiten

Kasseneröffnung 7 Uhr    Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr    Ende 10 Uhr

### Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

30 Pfg.

Stadt-Anzeiger  
mit der Beilage  
„Dramaturgische Blätter“

30 Pfg.

Jede Woche neues Heft